

Es geht wieder los Matinee im Kulturpunkt West



Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig
Neubau „Am Alsterplatz“ und in den „Lichtwerk-Höfen“

**Großzügige
Familienwohnungen**



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter **0800 0531 123** (kostenlos)
- Per E-Mail an angebote@nibelungen-wohnbau.de
- Persönlich (nach Terminabsprache)
in unserem **Kundenzentrum**
Freystraße 10, 38106 Braunschweig

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der folgenden Auswahl an Mut-Zitaten möchte ich Ihnen Mut machen, über diese wichtige Eigenschaft etwas nachzudenken. Viele kluge Köpfe haben dazu ihre Meinung in aller Kürze niedergeschrieben:

„Erst wenn die Mutigen klug und die Klugen mutig geworden sind, wird das zu spüren sein, was irrtümlicherweise schon oft festgestellt wurde: ein Fortschritt der Menschheit.“ (Erich Kästner)

„Es gehört mehr Mut dazu, seine Meinung zu ändern, als ihr treu zu bleiben.“ (Friedr. Hebbel)

„Wenn etwas gewaltiger ist als das Schicksal, dann ist es der Mut, der es unerschütterlich trägt.“ (Emanuel Geibel)

„Es ist und bleibt die revolutionärste Tat, immer das laut zu sagen, was ist.“ (Rosa Luxemburg)

„Mache den Furchtsamen Mut. Sage nicht nur: Fürchte dich nicht. Gehe mit ihnen ein Stück des Weges.“ (Verfasser unbekannt)

„Um an die Quelle zu kommen, muss man gegen den Strom schwimmen.“ (Polnisches Sprichwort)

Ob im Kleingarten, auf dem Balkon oder in der Ferne, ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, gesunde und erholsame Sommerwochen – auch zum Mut schöpfen für die Zukunft,



Ihr

Richard Köhler

Bezirksbürgermeister



E-Mail:

info@roemer-bs.de

Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.
c/o Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg
Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, E. Heide, V. Köhler, M. Lehmann,
E. Mandera-Bolm, H. Miklas, R. Miklas

Layout, Marketing und Verteilung/verantwortlich für die
Anzeigen: hm medien
Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 BS
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de

Auflage: 12.000

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt

Erscheinen: zum Anfang jedes Monats



Redaktionsschluss 2021

August	12.07.	November	11.10.
September	16.08.	Dezember	15.11.
Oktober	13.09.		

Einen Sommer lang

Zwischen Roggenfeld und Hecken
Führt ein schmaler Gang,
Süßes, seliges Verstecken
Einen Sommer lang.

Wenn wir uns von ferne sehen
Zögert sie den Schritt,
Rupft ein Hälmdchen sich im Gehen,
Nimmt ein Blättchen mit.

Hat mit Ähren sich das Mieder
Unschuldig geschmückt,
Sich den Hut verlegen nieder
In die Stirn gerückt.

Finster kommt sie langsam näher,
Färbt sich rot wie Mohn,
Doch ich bin ein feiner Späher,
Kenn die Schelmin schon.

Noch ein Blick in Weg und Weite,
Ruhig liegt die Welt,
Und es hat an ihre Seite
Mich der Sturm gesellt.

Zwischen Roggenfeld und Hecken
Führt ein schmaler Gang,
süßes, seliges Verstecken
Einen Sommer lang.

Detlev von Liliencron, 1844-1909
norddeutscher Schriftsteller

Werke u.a. Bunte Beute, Der Heidegänger,
Leben und Lügen, Kriegsnovellen

Veranstaltungen + Termine



Dienstag, 6. Juli, 15:30 - 16:30 Uhr
Am Lehmanager (Ecke Neckarstraße)

Schadstoffmobil



Mittwoch, 7. Juli, 17:00 - 18:00 Uhr
Muldeweg (zw. Einkaufszentrum u. Emmauskirche)

Schadstoffmobil



Mittwoch, 14. Juli, 17:30 - ca. 20:00 Uhr
Treffen am Alsterplatz

Der Westen fährt ab

Feierabendradeln auch für Gelegenheitsradler, meistens mit Bezug zur Weststadt, die Route wird traditionsgemäß erst beim Treffen bekanntgegeben. Auch alteingesessene Braunschweiger werden in der Regel „Neuland befahren“.

Anschließend bei Interesse gemütliches Beisammensein in einer Gaststätte nach Wahl!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es entstehen keine Kosten. Pausen werden eingehalten.

Info: wolf.weber@gmx.de, 0531 863123
edmund.heide@gmx.de, 0531 88932488

Sonntag, 18. Juli

Spielemeile 2021 in der Weststadt

Wie letztes Jahr laden viele Einrichtungen in der Stadt zu Spiel und Spaß bei bestem Wetter nach draußen ein. In der Weststadt öffnen dafür das Kinder- und Jugendzentrum Rotation und der KTK Weiße Rose zusammen mit dem Kulturpunkt West. Außerdem ist auch die Spielstube Hebbelstraße an diesem Sonntag am Start.

Wie bereits im letzten Jahr finden die Aktionen an und in den einzelnen Einrichtungen statt. Freut euch auf ein super buntes Programm an einem hoffentlich sonnigen Sonntag.



KJZ Rotation (Emsstraße 50)

Auf dem Außengelände des Kinder- und Jugendzentrums wird Basketball und Fußball gespielt – außerdem könnt ihr euch an einem Bungee Run ausprobieren. Die Mountainbikes stehen für eine Tour bereit und auf dem Netto-Parkplatz gibt es einen herausfordernden Parcours für Kettcars. Euer Geschick ist außerdem gefragt, wenn ihr eine Runde Boules spielt. Dazu könnt ihr beim Bingo tolle Preise gewinnen!



KTK Weiße Rose & Kulturpunkt West (Ludwig-Winter-Straße 4)

Die kreativen Köpfe von euch können hier auf der Kinder- und Jugendbühne ihre Performance präsentieren. Ob Gesang, Tanz, oder ein kleiner Sketch – kommt vorbei und erntet Applaus! Abgerundet wird der Nachmittag hier mit einem tollen Hoverboard Parcours.



Spielstube Hebbelstraße (Quartiersplatz)

In der Hebbelstraße, genauer gesagt auf dem Quartiersplatz hinter der Hebbelstraße, gibt es einen großartigen Spiele-Parcours, bei dem jede*r fündig wird. Das Motto lautet hier „Spiel, Sport und Bewegung“.

SK8PARK Skaterbahn Westbahnhof

Und weil das noch nicht genug ist: Seid ihr die nächsten Profi-Skater*innen? Findet es heraus, denn die „SkateAcademy38“ zeigt Anfänger*innen und Fortgeschrittenen neue Tricks und unterstützt an diesem Nachmittag euren Anfang mit dem Skaten.

Der Hip-Hop geht hier außerdem auf die Straße, denn die Tanzschule „Dangerous Styles“ gibt einen Crashkurs zum Hip-Hop-Street-dance.



Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Hier auf dem Hof des Hauses Elbestraße 45 werden mit Hilfe der Nachbarschaftswerkstatt bzw. der Fahrradselbsthilfewerkstatt kostenlos eure Fahrräder überprüft und wenn nötig, kleine Reparaturen gemeinsam und angeleitet durchgeführt. Zur Stärkung gibt's für alle kleinen Fahrradschrauberinnen und Fahrradschrauber Popcorn solange der Vorrat reicht.



Montag, 26. - Freitag, 30. Juli, jeweils 8:00 - 16:00 Uhr
Raum W 108/109

Yo!Yo! Camps – English Fun-Camp

Ferien Spaß für abenteuerlustige Entdecker

Endlich Ferien! Endlich Zeit für coole Action, um neue Freundschaften zu schließen, bunte Eindrücke zu sammeln und Talente zu entdecken.

Du willst dich ausprobieren, den Sommer in vollen Zügen genießen und dabei ganz wie von selbst Englisch lernen? Volltreffer! Mit unseren jungen Teamern aus Amerika, England oder Australien wirst du nicht nur spielen, toben, singen, Sport, Ball und Theater spielen, sondern sie sprechen den ganzen Tag Englisch und nehmen dich mit in die spannende Welt ihres Heimatlandes. Was spielen Kinder in Amerika, wie messen sich Teenager in England oder was singen Australier? Nach dieser Woche wirst du es wissen.

Für die Anfänger unter euch machen wir alles vor und ihr macht einfach mit, das ist doch kinderleicht! Die Fortgeschrittenen können ohne Angst vor Fehlern einfach drauflosreden. Bei lustigen Aktionen, Team-Building-Games, Songs und Sport-Spielen geht das bald ganz von alleine.

Anmeldungen und Informationen:

Heidi Thoma, Tel. 033205 60 47 57, E-Mail: info@oyocamps.de
Kosten: 258,00 € pro Woche inkl. warmem Mittagessen, Getränken und Materialien

Weiterer Termin: Montag, 2. - Freitag, 6. August 2021



Dienstag, 27. Juli, 15:30 - 16:30 Uhr
Am Lehmanager (Ecke Neckarstraße)

Schadstoffmobil



Mittwoch, 28. Juli, 17:00 - 18:00 Uhr
Muldeweg (zw. Einkaufszentrum u. Emmauskirche)

Schadstoffmobil

Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in der Braunschweiger Weststadt finden Sie uns jetzt in der Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344
Telefax: 0531 2601000

Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr
Fr nach Vereinbarung

www.iseimer.de

Veranstaltungen + Termine



Kunstverein Jahnstraße e.V.
Jahnstraße 8a

Die Kunst-Koffer kommen!

Unter freiem Himmel und bei jedem Wetter – Für Kinder



Alle Kinder sind eingeladen, regelmäßig, kostenfrei und ohne Anmeldung. Aufgrund der momentanen Situation behalten wir uns Änderungen vor.

Aktuelle Informationen und unser Hygienekonzept finden Sie auf unserer Homepage

Haltestelle Spielstube Hebbelstraße

Arbeiten mit Farbe, Ton und Naturmaterialien
Freitags von 15:00 - 17:00 Uhr vom 14.5. - 8.10.2021
Mit Saskia Siebe, Elisabeth Stumpf und Juliane Vowinckel

Haltestelle Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße

Arbeiten mit Farbe, Holz und Naturmaterialien
Montags von 16:00 - 18:00 Uhr vom 17.5. - 11.10.2021
Mit Mia Kleier und Wiebke Reich

In Kooperation mit der Spielstube Hebbelstraße und dem Quartierszentrum/Mehrgenerationenhaus

www.kunst-koffer-braunschweig.org, 0170 7882869
mail@kunst-koffer-braunschweig.org



Hast Du mit Deinen Eltern schon mal über den Tod gesprochen?

Sprechen Sie rechtzeitig über Bestattungsvorsorge.

Carl Cissée
Bestattungen

Fallerleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig
Tel.: 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig
Tel.: 0531 - 8667676

Wir sind umgezogen
in das EKZ Elbestraße 21
Telefon 0531 68033441

Sie brauchen eine
HAUSHALTSHILFE?

JA! Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten von 125,- € und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren und beraten lassen!

Hauswirtschaft **KLIMA**
Kompetenz mit

Telefon 0531 68033441

EKZ Elbestraße 21 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de



Sommer-Ferienprogramm 2021 der Rotation

22. - 25. Juli / Fahrt ins Selketal

für Jugendliche ab 12 Jahren

Das Selketal liegt im Ostharz bei Mägdesprung. Dort übernachten wir in einem Haus der Pfadfinder mitten in der Natur. Wir nehmen Mountain-Bikes und Stand-Up-Paddles mit und genießen die ersten Ferientage.

Anmeldung erforderlich

30.7. - 1.8. / Fahrrad-Tour zum Zelten an den Tankum-See

für Jugendliche ab 14 Jahre

Anmeldung erforderlich

22. - 30. Juli / Angebote für Kinder ab 6 Jahren:

In der Zeit vom. gibt auf unserem Außengelände ein buntes Programm für Kinder, werktags jeweils von 12:00 bis 17:00 Uhr.



Hallo, wir sind nach langer "Corona-Pause" wieder aktiv

Wir, das ist die Handarbeitsgruppe "Kreativ & Fit" (alle durchgeimpft), die sich jeden Donnerstag von 10:00 - 12:00 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte in der Lichtenberger Straße 24 trifft. Nette Frauen stricken gemeinsam und verbringen schöne zwei Stunden miteinander.

Neuaufnahmen würden wir sehr begrüßen! Kontakt bei Interesse über unsere Leiterin: Andrea Poganatz (Handy 0163 3847575)

Edith Manß



Den Lebensabend unsorgt genießen!



Haus Am Lehmanager

UNSERE LEISTUNGEN:
DAUERPFLEGE
KURZZEITPFLEGE

Am Lehmanager 4
38120 Braunschweig
Tel 0531 28 60 60
Fax 0531 28 60 670
info@haus-am-lehmanager.de

Veranstaltungen + Termine



Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt
Muldeweg 5

Gottesdienste

Hauptgottesdienste sonntags 10 Uhr Emmauskirche
4.7., 11.7. (Konfirmation mit Uns-Gemeinde), 18.7., 25.7.

Gottesdienste in **Senioreneinrichtungen** donnerstags
sofern sie wieder zugelassen und möglich sind

1.7. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 10 Uhr
1.7. Seniorenheim Haus am Lehmanager (Am Lehmanager 4) 10:45 Uhr
8.7. Seniorenheim St. Thomaehof (Muldeweg 20) 10 Uhr
5-Minuten-Andacht donnerstags 11 Uhr Emmauskirche
1.7., 8.7., 15.7., 22.7., 29.7.

Taufgottesdienst 16 Uhr Emmauskirche

Sa., 17.7.

Gottesdienste feiern wir weiterhin mit den bekannten Schutzmaßnahmen.
Mögliche Änderungen werden bekannt gemacht in den Schaukästen und auf unserer Homepage.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS
www.emmaus-braunschweig.de | weststadt.bs.buero@lk-bs.de
Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr: mi 17-19 Uhr | Tel. 841880



mittwochs 10:00 - 19:00 Uhr nach Vereinbarung
Haus der Talente, Elbestraße 45

Weststadt Aktivkasse

Das Weststadt-Aktivkassen-Team berät Sie über die Stadtteilkasse allgemein, Förderrichtlinien, Möglichkeiten der Mitarbeit im Projekt, bespricht mit Ihnen Ihre Projektideen, Verfahrensweisen der Projekt- abwicklung, was immer Sie zum Thema wissen möchten.

Bei der Erstberatung geht 1x Kaffee und Kuchen „auf's Haus“.

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin:

Tel. 0531 9667963 oder E-Mail briefkasten@weststadtaktivkasse.de



PRAXISNETZWERK
FÜR SOZIALE
STADTENTWICKLUNG

LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

suniversum.de/project/weststadt-aktivkasse-bs/



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Vom 5.9. - 25.9.2021 beteiligt
sich die Stadt Braunschweig
wieder am STADTRADELN.

Anmeldungen für das Team „Die Weststadt sattelt auf“ unter
www.stadtradeln.de/braunschweig



Kein eigentliches Förderprojekt der Weststadt-Aktivkasse,
aber vielleicht ergibt sich ja etwas daraus? Z. B. Gruppen,
die immer wieder mit einer gewissen Regelmäßigkeit Rad-
touren unternehmen, einfach „Touristische Fahrten“, Hofladen-Ein-
kaufsfahrten (auch mit „Selbstpfückeinsätzen“), sportliche Touren,
Naturerlebnisse, sonst etwas?

Kontakt: Rainer Bielefeld 0531 70756451
weststadtbs@bielefeldundbuss.de

Rainer Bielefeld



KIRSCH
& SOHN

Inspektion – Reifen – Auspuff
Steuergerätediagnose
Fahrwerk – Achsvermessung
Klima – Bremse - Autoglas u.v.m.

Reparaturen aller Fabrikate
meisterlich zu fairen Preisen

KFZ-Meisterbetrieb

Schimmel Gewerbepark
Friedrich-Seele-Str. 20
38122 Braunschweig
Fon 0531.48283239
kirsch-allinclusiveservice.de



Praxis für Ergotherapie
Simone Starke

Tel: 0531 9668317

Termine nach Vereinbarung
Haus- und Heimbesuche
Alle Kassen und Privat

Nettlingskamp 2
38120 BS-Timmerlah

TAXI 55555

TAXI 5991

TAXI 55555

TAXI 5991



Lesung im Kulturpunkt West

Mit Isabel Kobus und Heinz-Dieter Vonau

Ein schöner Einstieg in das Kulturprogramm 2021 des KPW nach langer Pandemie-Pause war die Lesung „Das Ding“. Publikum und die beiden Künstler waren gleichermaßen vergnügt, die sonnige Terrasse des Hauses war ein perfekter Veranstaltungsort für die rundherum gelungene Veranstaltung.

Nur was „Das Ding“ nun eigentlich ist, dieses Geheimnis konnte nicht abschließend geklärt werden 😊. Vielleicht, nein hoffentlich, gibt es ja demnächst noch eine Fortsetzung?



Beate Hudalla nun im Ruhestand

Neue Leitung in der Krippe Ilmweg und im DRK-Familienzentrum

Personalwechsel in der DRK-Krippe Ilmweg und im DRK-Familienzentrum Weststadt/Westliches Ringgebiet: Nicole Kumpis, Vorstand des DRK-Kreisverbands Braunschweig-Salzgitter, hat Beate Hudalla am 31. Mai in den Ruhestand verabschiedet. Die 65-Jährige erhielt neben Blumen eine Menge Geschenke aus den Krippengruppen und von ihren bisherigen Mitarbeiterinnen, darunter eine phänomenale Motivtorte.

Hudalla hat seit kurz nach der Eröffnung im Jahr 2008 die Krippe Ilmweg geleitet und war zudem von 2012 an Koordinatorin des DRK-Familienzentrums, zu dem die Krippe Ilmweg/Weststadt und die Kita Broitzemer Straße/Westliches Ringgebiet gehören. Während Beate Hudalla mit ihrem Ehemann demnächst mehr Zeit für ihr Hobby Radwandern haben wird – wie auf der schon erwähnten Torte bildlich dargestellt ist – teilen sich beim DRK in der Weststadt künftig zwei neue Kolleginnen die Aufgaben.

Victoria Ziebig neu im DRK-Familienzentrum

Neue Koordinatorin für das DRK-Familienzentrum in Braunschweig ist seit 1. Juni Victoria Ziebig. Die 40-Jährige hat selbst einen fünfjährigen Sohn und ist verheiratet. Nach Tätigkeiten als Kauffrau im Groß- und Außenhandel und als Sekretärin der Geschäftsführung entschloss sie sich 2004 zu einer Ausbildung zur Erzieherin mit Tätigkeitsschwerpunkt in der inklusiven Pädagogik.



Zum Abschied erhielt Beate Hudalla viele Geschenke – eine besondere Überraschung war die von einer Mitarbeiterin selbst gebackene und gestaltete Motivtorte zum Thema Radwandern.

Foto: Karsten Mentasti/DRK BS-SZ

„Die Begleitung dieser Kinder bezog sich auch auf ihr gesamtes Familiensystem. Daher war meine Zeit in Krippen- und Kindergartengruppen auch durch eine sehr vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Eltern geprägt. Um alle

Möglichkeiten für die Familien auszuschöpfen, war der interdisziplinäre Austausch auch immer sehr wichtig und gewinnbringend“, sagt Victoria Ziebig. „Ich freue mich einfach auf meine neue Aufgabe als Koordinatorin im DRK-Familienzentrum, auf viele neue Begegnungen – und was sich so alles entwickeln kann und wird.“

Iwona Böckmann leitet die DRK-Krippe Ilmweg 40

Neue Leiterin der Krippe Ilmweg ist Iwona Böckmann, die schon einige Zeit in der Einrichtung mitarbeitet und die Kolleginnen sowie die Kinder und Eltern dabei bereits kennengelernt hat. Sie kommt ursprünglich aus Polen, hatte dort Unterwasserarchäologie studiert und schon während des Studiums viele Projekte für Kindergartenkinder entwickelt und umgesetzt. Dabei entstand der Wunsch, beruflich mit Kindern zu arbeiten.



Beate Hudalla (Mitte) mit ihren beiden Nachfolgerinnen Iwona Böckmann (links) als Leiterin der DRK-Krippe Ilmweg und Victoria Ziebig (rechts), Koordinatorin für das DRK-Familienzentrum.

Foto: Karsten Mentasti/DRK BS-SZ

„Ich mag gerne mit den Kindern philosophieren und ihren Geschichten zuhören“. Sie selbst spricht deutsch, polnisch, englisch, spanisch und etwas russisch. „Ich bin sehr glücklich, dass ich jetzt im Weststadt die Krippenleitung geworden bin. Ich freue mich auf alle Familien und auf die Abenteuer die auf mich zukommen“, betont die neue Leiterin der DRK-Krippe im Ilmweg 40.

Kontakt:

DRK-Familienzentrum, Ilmweg 40, Victoria Ziebig, 0176 55938947, E-Mail: familienzentrum1@drkbssz.de

DRK-Krippe Ilmweg, Ilmweg 40, Iwona Böckmann, 0531 70210808, E-Mail: krippe1@drkbssz.de

Weitere Informationen über den DRK-Kreisverband und seine Angebote und Einrichtungen finden Sie auf der DRK-Internetseite drk-kv-bs-sz.de

Karsten Mentasti



Aus dem Bezirksrat

Auf der letzten Sitzung des Bezirksrats am 16.6.2021 konnte nach langer coronabedingter Pause eine Präsenzsitzung durchgeführt werden.

Bezirksbürgermeister Ulrich Römer informierte, dass krankheitsbedingt Hans-Peter Maier (SPD) seit Januar 2021 aus dem Bezirksrat ausgeschieden ist. Im April verstarb Günther Thiele (CDU). Hervorgehoben wurde seine über elfjährige Mitgliedschaft. Das Mandat geht nun auf Wolfgang Clever über.

Vorgezogen wurde die Anhörung über den Westfriedhof. Vom Fachbereich Stadtgrün und Sport stellten Dirk Strothlecher und Jörg Wipke drei Entwürfe dazu vor (Aushang von drei Versionen). Für das Projekt wurde durch die Verwaltung ein 26.000 m² großes Grundstück im westlichen Stadtgebiet direkt neben dem Kleingartenverein „Am Lehmanager“ ausgewählt.



Standortplan Westfriedhof

Quelle: Stadt Braunschweig

Festgelegt sind u.a. der Bau einer Kapelle für 60 - 70 Personen mit Nebengebäuden. Etwa 2.000 m² sind für Erschließung wie Vorplatz, Haupt- und Nebenwegen vorgesehen. Die 22.500 m² umfassenden Flächen für Bestattungen sind nach allen Grabstättenarten aufgeteilt.

Für die Verwendung der bezirklichen Finanzmittel unterbreitete der Bezirksrat folgende Vorschläge:

- ◊ Je 7.500,00 Euro für die Gehwegabsenkung Illerstraße/ Kremsweg sowie Illerstraße/Ecke Innstraße.
- ◊ Eingeplant sind außerdem 8.000,00 Euro im Bereich Am Lehmanager gegenüber der Moselstraße (Betonplatten).
- ◊ 8.000,00 Euro an der Lechstraße 16b für eine beiderseitige Absenkung des Gehweges.
- ◊ Der Verbindungsweg An der Rothenburg/Illerstraße wird für 15.000,00 Euro saniert.
- ◊ Pflanzungen von Narzissen (Verlängerung Elbestraße Höhe Rhumeweg) kosten 1.200,00 Euro
- ◊ Einrichtungsgegenstände für die Grundschulen Ilmenaustraße 1.227,20, GS Rheinring 545,00 Euro.

Arbeitstreffen „Neue Mitte“ Alsterplatz fand statt.

Aktion „Gesichter des Emsviertels“ durch die Stadtteilentwicklung Weststadt wird vorbereitet.

Sommerfest „To Go“ wird organisiert

AGeWe-Sommerfest an der Traunstraße muss entfallen.

Auch das Weststadtfest im September wird wohl ausfallen müssen.

Veranstaltungen im Stadtbezirk werden in der „Weststadt aktuell“ bekanntgegeben.

Die SPD-Anfrage hinsichtlich der „Clan-Kriminalität“ im Stadtteil wurde wie folgt beantwortet:

„Es liegen keine Erkenntnisse über einen erhöhten Anteil von Clan-Kriminalität speziell in der Weststadt vor.“

Weiter:

„Es gibt keine Erkenntnisse, dass das Leben in der Weststadt gefährlicher ist als in anderen Stadtteilen.“

Edmund Heide, Heimatpfleger



Kulturpunkt West öffnet wieder seine Türen

Seit Mitte Juni kann der Kulturpunkt West wieder seinen Veranstaltungsbetrieb aufnehmen. Die aktuellen Inzidenzwerte sind so niedrig, dass die Vorgaben der Niedersächsischen Corona-Verordnung die Öffnung kultureller Einrichtungen erlauben. So läuft im Kulturpunkt West wieder der normale Betrieb, allerdings mit den vorgegebenen Einschränkungen. Selbstverständlich müssen die AHA-Regeln eingehalten werden und das Haus darf nur mit einem Testergebnis, einer Impfbestätigung oder einem Genesenenbeleg besucht werden. Jeder Kurs wird nach Absprache mit dem Gesundheitsamt nach den aktuellen Vorgaben durchgeführt. Allerdings ist noch kein Kontaktsport erlaubt (Stand Mitte Juni). Auch bei Anmietungen für private Feiern gibt es zurzeit noch Einschränkungen. Die maximalen Teilnehmerzahlen können Sie bei uns erfragen.

Erste Veranstaltungen sind bereits gelaufen und ein neues Programmheft liegt für Sie bereit.

Informieren Sie sich gerne unter Tel. 845000 oder 862564. Wir geben Ihnen weitere Auskünfte, was im Haus mit welchen Regeln stattfinden kann.

Wir freuen uns darauf, Sie wiederzusehen!

Ihr Team vom KPW



Wann wird's mal wieder richtig Sommer. Trocken – trockener geht's kaum noch.

Was haben wir uns früher gewünscht, so einen richtig schönen Sommer wie in Italien oder Spanien zu erleben. Nicht immer nur verregnete, triste Ferientage ...

Nun haben wir Sonne satt. Macht uns das nun froh? Wenn es doch wenigstens nachts regnete.

Aber gerade wir hier in der Weststadt bekommen die Trockenheit so richtig zu spüren. Wenn wir nach oben an die Baumwipfel gucken, dann sehen wir viele trockene Zweige. Die Platanen werfen wieder ihre Blätter ab. Wir müssen uns kümmern!

Wir und nicht Irgendjemand. Denn auch die Gartenabteilungen der Vermieter und der Stadt können nicht überall gleichzeitig sein. Tun Sie sich mit anderen Hausbewohnern zusammen und sprechen Sie Ihren Vermieter auf die Möglichkeit von Regenfassern an. Warten Sie nicht so lange bis die Bäume absterben. Wenn Sie sich mit anderen zusammentun, dann ist der Aufwand für den Einzelnen sehr überschaubar. Bleiben Sie nicht abseits stehen, sondern werden Sie selbst aktiv! Auch Familien können das und für Ältere wird auch der Aufwand überschaubar, wenn sich Viele beteiligen. Machen Sie mit!

Bürgerverein Weststadt, Elisabeth Mandera-Bolm

DR. CHRISTOS PANTAZIS

Für Braunschweig
in den Bundestag

info@christos-pantazis.de
www.christos-pantazis.de



✉ Ab **23.08.** per Briefwahl
✕ Am **26.09.** im Wahllokal

Bundestagswahl am 26. September

Dr. Christos Pantazis will das Direktmandat

Mit Sachverstand, Bürgernähe, Engagement und fachlicher Kompetenz möchte ich das Direktmandat für den Wahlkreis Braunschweig erlangen und werbe dafür um das Vertrauen aller Bürgerinnen und Bürger.

In der Vergangenheit habe ich als direkt gewählter Landtagsabgeordneter und Sprecher der „Braunschweiger Gruppe“ bewiesen, dass ich die Interessen Braunschweigs und der Region auf Landesebene zu vertreten weiß. Diese erfolgreiche Arbeit will ich nun für Braunschweig auf Bundesebene fortsetzen. Mit meiner Kandidatur und meinem politischen Wirken möchte ich mich für unser Land, unsere Stadt und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Ich möchte, dass die Bürgerinnen und Bürger wieder Vertrauen in die Politik haben. Die soziale Frage, aber auch die Frage der Gesundheitsversorgung werden aufgrund der Corona-Pandemie noch weiter in den Vordergrund treten. Dafür werde ich einstehen.

Mir ist es auch ein großes Anliegen, die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der hiesigen Wirtschaftsregion im Bund kraftvoll zu vertreten. Es geht um die Sicherung, aber auch um das Schaffen von neuen, innovativen Arbeitsplätzen. Es geht um die Sicherung und Stärkung unseres Wirtschaftsstandorts, aber auch um die Förderung von Braunschweig als forschungsintensivste Region Europas. Denn Innovation ist das Fundament für Fortschritt.

Ich freue mich auf den bevorstehenden Wahlkampf und auf zahlreiche Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern. Alle Termine für Veranstaltungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

WUNDERBARE
Eiszeit HMMMM...
super lecker
AUS EIGENER KONDITOREIHERSTELLUNG
DIE SÜßE
ABKÜHLUNG
ILLERSTR. 61
CARRÉE CAFÉ RITTERBRUNNEN
NETTO TIMMERLAH
NETTO SZ-THIEDE
WWW.SAECKEREI-KRETZSCHMAR.DE



Der Heimatpfleger informiert

Die Straßennamen in den fünf Vierteln der Weststadt

Die fünf bisherigen Nachbarschaften erhielten aufgrund eines Namenswettbewerbs im Jahre 2010 neue Bezeichnungen. Nach den größten Flüssen im jeweiligen Gebiet sind die Viertel dann benannt worden: Isar-, Elbe-, Rhein-, Ems- und Donauviertel.

Elbe-Viertel

– Saale und Nachbar Flüsse

Die Sächsische/Thüringische **Saale** (427 km) ist ein linker Nebenfluss der Elbe (1.144 km) und entspringt im Fichtelgebirge (Schneeberg 1.091 m). Der Hauptfluss Thüringens ist nach der Moldau (435 km) der zweitlängste Zufluss der Elbe und im Unterlauf schiffbar. Linksseits gehören zu den wichtigsten Nebenflüssen die Schwarza, Ilm, Unstrut, Wipper und Bode (160 km, Quellgebiet am Brocken 1.142 m); von der rechten Seite sind es die Orla sowie die Weiße Elster.

Vom Quellgebiet geht es durch die fränkische Stadt Hof (50.000 Einwohner), zwischen dem Frankenwald und dem Vogtland gelegen. Auf dem Weg nach Saalfeld wird der Fluss von der 28 km langen Bleilochtsperre/Saaletalsperre (1925 - 1932) mit einem Volumen von 215 Mill. m³ aufgenommen. Es ist damit der größte Wasserspeicher in Deutschland. Einige prachtvolle Gebäude aus dem Spätmittelalter wie die Johanneskirche (1389), das spätgotische Rathaus und das Barockschloss blieben der Stadt erhalten. Die einstige Herzogsstadt (1680) vereinigte sich mit Coburg (1735) in Oberfranken. Bedeutend ist ferner die Hohenwarte-Talsperre (1936 - 1942) mit einem Speicherraum von über 180 Mill. m³ bei Rudolfstadt, das um 800 im Besitz der Abtei Hersfeld und lange Zeit (1574 - 1818) Grafenresidenz war.

Jena (100.000 Einwohner.) hat seit 1548/1557 eine Universität mit zahlreichen Forschungsinstituten und ist im Freistaat Thüringen die zweitgrößte Stadt. Heute dominiert hier der „JenTower“, ein 144 m hohes Uni-Gebäude. Berühmtester Bürger war Carl Zeiss (1816 - 1888), der ein Glaswerk errichtete, die optisch-elektronische Industrie weiterentwickelte und uns das widerstandsfähige Jenaer Glas bescherte. (Jenoptik).

Karl Wilhelm Ferdinand, Herzog von Braunschweig und Lüneburg (1735 - 1806), Neffe Friedrichs des Großen, war an der Spitze der preußischen Truppen im Oktober 1806 in der Doppelschlacht von Jena und Auerstedt gegen Napoleon gescheitert. Schwerste Verletzungen zog er sich zu. Er starb im damals dänischen Altona

und bestimmte noch seinen Sohn Friedrich Wilhelm, genannt der „Schwarze Herzog“ (1771 - 1815), zum Nachfolger. Als preußischer Divisionsgeneral unter Herzog Wellington kam er in einem Vorzuge bei Waterloo um. Auf dem Schlossplatz in Braunschweig erinnern die bei-

(1698) erlangte die Stadt im Bildungs- und Erziehungsbereich bereits früh große Bedeutung. Einzigartig ist der städtebauliche Zustand der im Krieg kaum zerstörten Altstadt mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Halle ist als wichtiger Bahnknotenpunkt im Ballungsraum



Die Grundschule Ilmenaustraße besuchen derzeit 270 Schüler/innen

Foto: Dr. Reinhard Wallmüller

den Reiterstandbilder an die Herzöge, die im Kampf gegen die französische Besatzung ihren Tod fanden.

Bis nach Halle an der Saale (240.000 Einwohner.), der größten Stadt von Sachsen-Anhalt, durchfließt die Saale noch Naumburg, wo die Unstrut von der größeren Saale aufgenommen wird. Zum Weltkulturerbe seit 2018 erhoben, ist die mittelalterliche Altstadt mit dem Peter und Paul-Dom, ein viertürmiges Gotteshaus (1213), ein beliebtes Touristenziel. Auf dem Weg nach Halle durchfließt die Saale noch die Kleinstädte Weißenfels und Merseburg.

Halle kam im Jahr 968 zum Erzstift Magdeburg und blieb von 1503 bis 1680 Residenz der Magdeburger Erzbischöfe, danach wurde das Gebiet Preußen zugeordnet. Durch die Franckschen Stiftungen

Leipzig /Halle von großer wirtschaftlichen Bedeutung für die Region. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands und der damit verbundenen Festlegung der (neuen) Bundesländer kam es zwischen den beiden größten Städten des Bundeslandes zu einer Kampfabstimmung, die zu Gunsten von Magdeburg ausfiel.

Die Fränkische Saale (135 km) ist ein rechter Nebenfluss des Mains (524 km) und entspringt zwischen den Hassbergen in 511 m Höhe (nördlich von Bamberg) und der Rhön. Bekannteste Stadt am Fluss ist Bad Kissingen, ein Mineral- und Moorheilbad in Unterfranken, Kurort bereits seit 1544.

Edmund Heide. Heimatpfleger

Fortsetzung folgt

Pollermützen

- Aktion des Blinden- und Sehbehindertenverbandes (BVN) auch in der Weststadt

Im Rahmen des Sehbehinderten-Tages am 6. Juni wurden auch in der Weststadt zahlreiche Poller mit selbstgestrickten(!) Pollermützen der Mitglieder des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes „verschönert“.



Hintergrund der Aktion ist die Tatsache, dass einfarbige Poller oftmals von Menschen mit Seheinschränkungen nur sehr schwer wahrgenommen werden können. „Poller müssten deshalb kontrastreich gestaltet werden“, so die Mitglieder der Weststädter Gruppe des BVN.

Sie hatten sich aber auch prominente Unterstützung organisiert: Der SPD-Bezirksbürgermeisterkandidat Jörg Hitzmann sprach sich

sofort für diese sinnvolle Unternehmung aus. „Natürlich unterstützt die SPD-Fraktion alle Anstrengungen und Aktionen, die das Leben von Menschen mit Seheinschränkungen verbessern“.



DRK-Sozialstation Am Queckenberg:

Sarah Ramme neue Pflegedienstleiterin

Sarah Ramme hat zum 1. Mai die Leitung der DRK-Sozialstation Am Queckenberg in der Braunschweiger Weststadt übernommen. Sie ist Nachfolgerin von Christiane Tost als Pflegedienstleitung.

Sarah Ramme ist beim Deutschen Roten Kreuz keine Unbekannte, sie hatte von 2011 bis 2019 bereits im DRK-Seniorenheim Steinbrecherstraße als Pflegedienstleiterin gearbeitet. Die 33-Jährige stammt ursprünglich aus Thüringen und ist seit zehn Jahren mit einer Unterbrechung beruflich in Braunschweig tätig. Gelernt hat sie den Beruf der Altenpflegerin, anschließend hat sie die Pflegedienstausbildung absolviert.



Sarah Ramme vor der DRK-Sozialstation Am Queckenberg. Sie hat zum 1. Mai dort die Pflegedienstleitung übernommen.

Foto: Karsten Mentasti/DRK BS-SZ

Unterstützung, Beratung von Neukunden sowie von Bestandskunden über den Stand der Pflege und des Pflegegrades. „Ich freue mich auf die Arbeit im Südwesten Braunschweigs und mit meinem Team, von denen ich einige noch von meiner früheren Tätigkeit im Seniorenheim kenne“, sagt Sarah Ramme. Mittlerweile hat sie sich in der Sozialstation Am Queckenberg 1a bereits „eingelebt“.

Sie ist unter Tel. 0531 2862250 sowie per E-Mail an pdl-bs@drk-bs-sz-pflege.de zu erreichen.

Weitere Informationen über den DRK-Kreisverband und seine Angebote und Einrichtungen finden Sie auf der DRK-Internetseite drk-kv-bs-sz.de.



Schöne Erlebnisse teilen

Als die Liesel Schwimmen lernte

Wir Mädchen trafen gleich im Stadtbad ein. Zu Fuß von zu Hause aus, kein Bus fuhr uns hin.

(Wir waren wohl in der vierten Klasse.) Nach dem Duschen gleich hinein in die Schwimmhalle. Ganz vorsichtig die Stufen hinunter ins kalte Wasser. Unsere Lehrerin lehrte uns das Schwimmen, indem wir uns erst am Seil hielten und dann jede mit einem Schwimmbrett die Übungen machte. Spielend ans Wasser gewöhnen: Das war nicht angesagt. Das Wasser war kalt. Ich ging immer bibbernd und mit blauen Lippen zurück zu den Umkleidekabinen.

Dann war es so weit: Schwimmprüfung! Das Wasser war mir immer Feind. Angst. Angst.

15 Minuten Schwimmen.

Welche schrecklichen Aussichten!

Meine Angst lässt mich unruhig atmen. Ich bitte den lieben Gott um Hilfe. Bete das „Vater Unser“ und das „Gegrüßet seist du Maria“. Ständig im Wechsel.

Endlich. Ich höre den erlösenden Pfiff und Ruf meiner Lehrerin, dass ich hinaus darf. Ich hab's geschafft und steige schlotternd, aber erleichtert, die Stufen hinauf.

Jetzt allerdings sagt Frau K., ich müsse noch vom Startblock springen. Nein! Das ist zu viel. Ich flehe und fange fast an zu heulen. Nein, bitte, bitte nicht. Doch!

Irgendwann lässt sie sich erweichen. Ich muss nicht auf den Startblock. Der Beckenrand tut's auch. Ich kam nicht gegen an: Nicht gegen meine Lehrerin – nicht gegen meine Angst.

Ich tauche ein. Rauschend geht's nach unten. Ich bin überwältigt. Und dann: Ganz von allein schwebte ich nach oben! Niemals hätte ich gedacht, dass es so ein schönes Erlebnis gibt.

Meine Lehrerin freut sich mit mir.

Alle haben übrigens das Freischwimmer-Zeugnis erhalten. Das war selbstverständlich.

Das muss auch sein. Denn: Schwimmen kann Leben retten! Und ist schön!

Elisabeth Mandera-Bolm

Hochachtung bewegt den Willen zur Liebe. Sie erweckt jene Ehrerbietung und Zuneigung, die wir dem Mitmenschen schulden, und gibt sich kund in allem, was wir sprechen und tun.

Vinzenz von Paul (1581-1660), französischer Priester, Einsatz für Psychiatrie. Begründer der Armen- und Krankenpflege, gilt als Begründer der neuzeitlichen Caritas (=christl. Nächstenliebe, Wohltätigkeit)



Weststadt-Aktivkasse

Unsere laufenden Förderprojekte

Weitere Mitmacher bitte einfach bei den AnsprechpartnerInnen melden!

Gemeinschafts-Tandem

Kontakt: Martina Buß 0531 28794171

Regenwassernutzung für den Mietshausgarten: Ab an die Regentonnen

Kontakt: Elisabeth Mandera-Bolm 0531 12865990
elisabeth.mabo@gmx.de

Rundfunk aus der Weststadt

Wöchentlicher Nachrichten-, „Podcast aus der Weststadt“ und donnerstags Themenpodcast auf <https://hearthis.at/rundfunk-aus-der-weststadt/>

Kontakt: Rainer Bielefeld 0531 70756451
rundfunk.briefkasten@weststadtaktivkasse.de
Sofort-Chat (ohne Anmeldung):
<https://tlk.io/rundfunkausderweststadt>



... da, wo die Menschen sind

Sommerfest „To Go“!

Da aus bekannten Gründen das Sommerfest ausfallen muss, hat die AGeWe eine neue Idee entwickelt: Das Sommerfest „To Go“! Mit im Boot ist auch das Weststadt Plenum, das so einen Ersatz für das Drachenfest möglich macht.

Die gesamte Weststadt wird zur „Spielwiese“! Jede Institution kann mitmachen und in Eigenregie eine Aktion durchführen. Und je mehr mitmachen, desto schöner wird es.

Stattdessen soll das Fest am Samstag, dem 18. September von 14:00 - 18:00 Uhr.

Jede Einrichtung der Weststadt vom Kindergarten bis zum Seniorenheim, Treffpunkt oder Kirche ... , kann sich überlegen, in welcher Form sie dabei ist: zum Beispiel ein kleiner Stand vor der Tür mit einem Quiz? Eine kleine Bewegungsaktion? Falls erlaubt: ein Snack? Oder ein kulturelles Programm? Auf jeden Fall soll jede*r beim Verlassen eines Standes oder nach durchgeführter Aktion einen Stempel bekommen. Um die Verweildauer an den Ständen zu verkürzen, sollen möglichst viele Stempel gesammelt werden. Das vorgegebene Blatt mit den Stempelabdrücken wird an der letzten Station abgegeben.

Aus diesen zusammengeführten Blättern werden dann die Gewinner des Festes gezogen!

Wer dabei sein und eine Aktion anbieten möchte, melde sich bis zum 30. Juli 2021 an unter der Mail:

m.lehmann@stadtteilentwicklung-weststadt.de.

Die zu der Zeit gültigen Hygienebedingungen werden allen zugänglich gemacht.



Na, haben Sie Lust bekommen mitzumachen und vielleicht mit Freunden oder Nachbarn ein eigenes kleines Event zur Bereicherung des Festes beizusteuern?

Dann haben wir für Sie ein tolles Angebot. Die Weststädter Stadtteil-Aktivkasse unterstützt genau solche netten Aktionen finanziell. Ein kurzer Antrag, ein Gespräch über das wer mit wem und wo was machen will und schon kann es losgehen. Nur Mut, es ist wirklich sehr einfach.

Am besten melden Sie sich über: briefkasten@weststadtaktivkasse.de oder 0531 9667963.

Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Termine auf: suniversum.de/project/weststadt-aktivkasse-bs

Ihr aktives Kassenteam



Die Heimatkundlichen Radtouren des Bürgervereins Weststadt ...

... finden bereits seit letztem Monat wieder statt. Die Juni-Tour führte über die „Wäsche“-Quelle in Geitelde, Stift Steterburg, St. Johannis, Innenstadt Wolfenbüttel mit „Klein Venedig“ wieder nach Braunschweig. Für die meisten mit Einkehr in Broitzem. „Altgedienten“ Mitradlern ist das meiste zwar schon bekannt, aber irgendwie ist es doch auch immer wieder anders. Andere Jahreszeit, andere Mitfahrer, man kommt aus einer anderen Richtung ... Diese Tour wird (wohl nicht nur) mir wegen der intensiven Natur-Düfte in Erinnerung bleiben, insbesondere dem Duft von Holunderblüten.

Rainer Bielefeld



WASCHSALON

Wäsche frisch

erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS

www.waschefrisch.de

CAR DOCTORS

KFZ - MEISTERWERKSTATT

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate

Automatik-Getriebeölsplüfung/Wechsel **LIQUI MOLY**

Klimaservice ab 59,00 €

Achsvermessung ab 59,00 €

HU/AU im Haus

Motorölwechsel 5W-30 Longlife III: 85,00 €

inkl. Filter bis 4,5 L

Karosserie- und Lackierarbeiten

Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder

4 Räder umstecken Pkw bis 16 Zoll: 18,00 €

4 Räder umstecken Pkw ab 17 Zoll: 25,00 €



Car Doctors

Marienberger Str. 6c
38122 Braunschweig

Fon: 0531-61 74 538

Mail: info@cardoctors.de
Web: www.cardoctors.de



Als Vorstand vom "Sozialwerk Gemeinsam für Braunschweig e.V." begrüßen wir unsere neuen Mitarbeiter im Ambulanten Pflegedienst "Behütet zu Hause"

"Behütet zu Hause" – neuer Pflegedienst für Braunschweig

Schon länger gab es diesen Gedanken, nun freuen wir uns über die Gründung des Vereins "Sozialwerk Gemeinsam für Braunschweig e.V.". Es gibt viele Ideen, wie wir in Braunschweig Gutes tun können.

Es ist an die Arbeit mit psychisch Kranken, Familien, Ratsuchenden und Randgruppen gedacht. Manche Ideen sind schon sehr klar, andere werden gerade entwickelt. Mit dem Ambulanten Pflegedienst "Behütet zu Hause" haben wir nun ein erstes Werk unter unserer Trägerschaft auf den Weg gebracht. Es ist uns ein besonderes Herzensanliegen, Sie zu Hause zu unterstützen. Behütet zu Hause! Hierfür ist ein Team von Mitarbeiterinnen angestellt und freut sich über den Start.

Unsere Leitungskräfte Karola Wöhlk und Jenny Kuhlmann stehen Ihnen mit langjähriger Berufserfahrung und Kompetenz zur Verfügung. In einem umfassenden Beratungsgespräch erläutern wir Ihnen und Ihren Angehörigen Ihr individuelles Betreuungspaket, ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Hierbei bieten wir Ihnen neben der Pflege und Betreuung auch hauswirtschaftliche Leistungen und Aufklärung rund ums Thema Pflegegeld und weiterführenden Pflegebereiche an. Wir bieten alle Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung und nehmen uns gern Zeit für Ihre Fragen.

Unserem Pflegeleitbild entsprechend möchten wir unseren PatientInnen die Möglichkeit geben, in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu bleiben. Wir sehen unsere Aufgabe darin, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu erhalten, zu fördern und zu unterstützen. Dabei ist uns eine vertrauensbildende Zusammenarbeit mit pflegenden Angehörigen ein großes Bestreben, wir möchten Ihnen in schwierigen Situationen zur Seite stehen.

Das Büro ist Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:30 Uhr besetzt. Von 16:30 bis 8:00 Uhr und an den Wochenenden ist der Pflegedienst über das Bereitschaftstelefon auch außerhalb der Geschäftszeiten erreichbar. Unser Standort liegt Am Alten Bahnhof 15, unser Einzugsgebiet ist die Stadt Braunschweig sowie Wolfenbüttel und Salzgitter.

Sie erreichen uns unter Telefon: 0531 895082 sowie E-Mail: info@behuetet-zuhause.de

Weitere Infos unter: www.sozialwerk-bs.de

Melden Sie sich gern! Bleiben Sie Behütet zu Hause!

Michael Röhl, Vorstand „Sozialwerk Gemeinsam für Braunschweig e.V.“



Behütet zu Hause

Ambulante Pflege



NEU in Braunschweig

0531 - 89 50 82
www.sozialwerk-bs.de
info@behuetet-zuhause.de

- Polster- und Stuhlsitzservice
- Sonnenschutz / Plissees / Verdunkelung
- Insektenschutz
- Renovierung / Bodenbeläge
- Wohnmobil-Ausstattung
- Reinigung von Polstermöbeln + Teppichen
- Inkontinenzschutz für Sitzmöbel
- Anti-Rutsch im Bad

"Meisterkraft" seit 1996

RAUM AUSSTATTUNG Walkemeyer

Stuhlsitzservice - Wohnmobil-Ausstattung



www.raumausstattung-bs.org ☎ 0531 - 257 30 30 9

Isar-Blumen

Andrea Kreipe

EKZ Isarstraße



Mo - Fr 07:00 - 18:00 Uhr
 Sa 07:00 - 12:30 Uhr **Telefon (05 31) 84 21 59**



Hallo ▪ Cześć ▪ ПРИВЕТ Donauviertel!

Erwartungsvoll in den Sommer

■ W oczekiwaniu na lato

■ В ожидании лета

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die letzte öffentliche Veranstaltung im Donauviertel, an der das Quartiersmanagement beteiligt war, liegt ein paar Monate zurück. Um genau zu sein, war es der Campus-Flohmarkt „Hand-in-Hand“, der im Oktober 2020 stattgefunden hat. Nachdem unser jährliches Weihnachtsfest und auch der Pflanzentauschmarkt leider ausfallen mussten, sind wir zuversichtlich, dass die Events, die wir in der Zwischenzeit für Sie vorbereitet und geplant haben, bald Wirklichkeit werden können. Auch wenn wir viel vorhaben, werden selbstverständlich alle Aktionen unter Einhaltung der Nds. Corona-Verordnung durchgeführt werden.

Wenn Sie die aktuelle Ausgabe der Weststadt Aktuell in der Hand halten, dann hat bereits das Konzert mit Herrn Sichau und seiner Band Sueño del Sol im Kulturpunkt West stattgefunden.



Foto: Andreas Sichau

Da unser Redaktionsschluss noch vor dem 18. Juni 2021 liegt, werden ein ausführlicher Bericht und Fotos des Abends erst in der nächsten Ausgabe folgen. Bei dem Konzert handelt es sich um ein Verfügungsfondsprojekt. Der Verfügungsfonds, der Künstler und Projekte aus der Weststadt fördert, kann von jeder Bewohnerin und jedem Bewohner beantragt werden. Sollten Sie eine Idee für das Donauviertel haben, die das Quartiersmanagement fördern könnte, dann scheuen Sie sich nicht davor, uns anzusprechen.



Die Gäste warten auf den Film Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

Das Freiluftkino geht in seine zweite Runde

■ Druga runda dla kina w plenerze

■ Кинотеатр под открытым небом идёт на второй круг

Im letzten Jahr hat es das erste Open-Air-Kino in der Weststadt gegeben. Bereits nach wenigen Wochen waren alle Plätze reserviert und es kamen weitere Anmeldungen rein. Die Resonanz der Zuschauerinnen und Zuschauer war durchweg positiv und uns haben viele Rückmeldungen von Personen erreicht, die sich ein ähnliches Event für das kommende Jahr gewünscht haben. Nun können wir freudig berichten, dass es bald wieder soweit ist! Am 13. August 2021 um 20:30 Uhr wird das Freiluftkino in seine zweite Runde gehen. Dabei handelt es sich um eine Kooperation des Quartiersmanagements „Soziale Stadt - Donauviertel“ und dem Kulturpunkt West. Bei Snacks und Getränken wird man bei gutem Wetter im Garten des Kulturpunkts West einen deutschen Familienfilm schauen können. Um welchen Film es sich handelt und weitere Details erfahren Sie in der August-Ausgabe der Weststadt Aktuell. Da auch in diesem Jahr nur eine begrenzte Zahl an Gästen zugelassen ist, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig anzumelden unter Tel. 01577 3513446/ qm-donauviertel@baubeconstadtsanierung.de

Wir freuen uns auf Sie!

Campus-Café im Sommer

■ Kawiarnia czasowa ■ Временное кафе

Im August 2021 haben Sie wieder die Möglichkeit, sich auf ein Stück Kuchen, einen Kaffee oder eine Limonade auf der Terrasse des Kulturpunkts West zu treffen. Das Campus-Café im Sommer wird vom Kulturpunkt West zusammen mit dem Quartiersmanagement „Soziale Stadt - Donauviertel“ organisiert. Unterstützt wird es von verschiedenen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern, die ehrenamtlich Leckereien zubereiten. Mit dabei ist zum Beispiel wieder die offene Brotbackgruppe „BrotZeit“ und einige weitere Bewohnerinnen und Bewohner. Die Speisen und Getränke können wie im letzten Jahr durch eine kleine Spende erworben werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ab dem 8. August 2021 geht es wieder los. Weitere Details finden Sie in der nächsten Ausgabe.



Das Campus-Café von oben Foto: BauBeCon Sanierungsträger GmbH

Spielmeile 2021

■ Dalsze wydarzenia ■ Прочие мероприятия

Die Braunschweiger Spielmeile steht normalerweise für ein buntes Programm, das von unterschiedlichen Akteuren und Kinder- und Jugendzentren in der Innenstadt organisiert wird. Schon 2020 lautete das Motto „100 kleine Spielmeilen, Distanz, die verbindet“, da die Bastelangebote, Workshops und Mitmachangebote über unterschiedliche Quartiere hinweg entzerrt wurden. Auch in diesem Jahr werden Akteure und Vereine aus der Weststadt sich zusammensetzen, um ein Programm für Kinder und Jugendliche zu zaubern. Am 18. Juli 2021 wird sie voraussichtlich gegen Mittag beginnen. Nähere Informationen folgen bald über unsere üblichen Informationskanäle.

Sprechstunden ■ Punkt konsultacyjny ■ Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig



Dienstag: 15:00 - 18:00 Mittwoch: 10:00 - 13:00

Termine ■ Terminy ■ даты

Spielmeile	18. Juli 2021,
Campus-Café	August 2021,
Freiluftkino	13. August 2021, 20:30

Aufgrund der aktuellen Lage stehen alle hier angekündigten Termine derzeit unter Vorbehalt.

Für die Inhalte dieser Doppelseite ist die BauBeCon Sanierungsträger GmbH als Beauftragte der Stadt Braunschweig verantwortlich.

gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



Braunschweig

betreut von:



Kontakt:

Mail: sjafari@baubeconstadtsanierung.de
Tel.: 0157 73513446



Preisrätsel-Lösung

Wir fragten nach Ort und Pflanzenart einer auf dem Photo abgebildeten Blumenwiese. Die richtige Antwort war:

Pflanzenart: Senfblume (Nein, kein Raps nach Auskunft von „Stadtgrün und Sport“!)

Ort: In der Nähe des Eingangs in den „Hochspannungspark“ von der Donaustraße her in Richtung Westen (OGS Altmühlstraße)

Die Einsenderin einer fast richtigen Lösung freut sich hoffentlich über einen Verzehrutschein vom Imbiss Kavala.

Weststadt-Aktivkasse



Neues aus dem Emsviertel...

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, im Sommer und Herbst 2020 haben wir im Rahmen unseres Projektes „Gesichter des Emsviertels- Vielfalt ist unsere Chance“ viele interessante Gespräche mit Bewohnerinnen und Bewohnern im Emsviertel geführt und sie nach ihren Sichtweisen auf das Leben im Quartier und die Nachbarschaft befragt. Dabei wurden uns viele Namen von Menschen genannt, die oft in der Öffentlichkeit nicht in Erscheinung treten, aber für die einzelnen Familien oder die Nachbarschaft eine wichtige Rolle spielen. So ist die Idee entstanden, eine Ausstellung mit dem Titel „Gesichter des Emsviertels“ zu organisieren, durch die diese Menschen öffentliche Anerkennung und Wertschätzung erfahren können.

Hierfür haben in den Herbstferien Kinder und Jugendliche in einem Foto-Workshop mit dem Künstler und Fotografen Klaus Kohn Menschen im Emsviertel porträtiert. Der im Emsviertel aufgewachsene Videoproduzent Michael Skolik hat mit einigen Nachbarinnen und Nachbarn Interviews geführt und sie dabei gefilmt. Weitere „Gesichter“ und Motive aus dem Quartier wurden von dem vielen Weststädtern bekannten Maic Ullmann in eindrucksvollen Fotocollagen verewigt.

Die öffentliche Aufführung der entstandenen Werke musste aufgrund der pandemischen Lage mehrmals verschoben werden und wird nun am 10.9.21 an dem Platz vor dem Kiosk Am Westpark dem interessierten Publikum feierlich präsentiert. Weitere Infos dazu folgen in der September-Ausgabe der „Weststadt aktuell“.

Am 12.6.21 fand aber im Kinder- und Jugendzentrum Rotation bereits eine Art Vorpremiere der Ausstellung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der künstlerischen Projekte statt. Hierfür hat das Team von der Rotation mit einem guten Hygienekonzept mit Test-Phase und einem schön vorbereiteten Ambiente im Hof, Café-Bereich und im Saal, sowie mit kalten Erfrischungsgetränken, Kaffee,

Tee und selbstgebackenen Kuchen für eine sichere und feierliche Atmosphäre gesorgt.

Ab 15 Uhr trafen die ersten eingeladenen Gäste im Hof der Rotation ein und konnten sich nach dem Testen mit den bekannten oder aus den anderen Teilprojekten noch unbekanntem Teilnehmerinnen und Teilnehmern austauschen. Die Vorfreude bei allen, aber auch die Unsicherheit, darüber, wie die entstandenen Werke wohl aufgenommen werden würden, waren

war so beeindruckend, dass viele Gäste noch beim anschließenden Kuchenbuffet davon schwärmten.

Wir danken allen Beteiligten und den Besucherinnen und Besuchern für die schönen und zauberhaften gemeinsamen Stunden und den Austausch an diesem Nachmittag, und wir freuen uns schon sehr auf die große öffentliche Ausstellung im September.

An dieser Stelle möchten wir noch mal



Foto: Michael Lehmann

in der Luft spürbar. Pünktlich um 16 Uhr wurde die Ausstellung im Saal feierlich eröffnet. Die Präsentation der Werke hat dann alle überwältigt. Es entstand eine intime, fast schon „magisch“ zu nennende, Atmosphäre. Viele Teilnehmenden kannten im Vorfeld nur die Werke aus dem eigenen Teilprojekt bzw. nur das eine, an dem sie selbst beteiligt waren, und dies auch nur in einer Art Rohfassung ohne künstlerische Bearbeitung. Die Vielfalt der „Gesichter“ und ihrer Darbietung

unseren Kolleginnen und Kollegen aus dem Team des Kinder- und Jugendzentrums Rotation herzlich für die Gastfreundschaft und die tolle Zusammenarbeit danken.

Im Namen des Teams Quartiersarbeit Emsviertel

Violetta Lenz, Stadtteilentwicklung Weststadt e. V.

Liebe Weststädterinnen und Weststädter, der Sommer hat seinen Höhepunkt erreicht, das alles beherrschende Virus hat sich – allerdings nur gefühlt – scheinbar in Luft aufgelöst.

Nichts wünschen wir uns heute mehr, als unser gewohntes Leben wieder aufnehmen zu können. Da zum Zeitpunkt der Niederschrift dieses Textes allerdings noch die Regeln und Bestimmungen zur Bekämpfung der Pandemie gelten, die das Land Niedersachsen Anfang Juni 2021 erlassen hat, können wir nur in kleinen Schritten unsere Vereinseinrichtungen wieder öffnen.

Dabei müssen wir uns allerdings an die allseits bekannten Regelungen halten, wie die Inzidenzwerte, Zertifikate und Berechtigungsnachweise, Vorgaben wie die Kontaktdatenaufnahme, die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften oder die Beachtung der Anzahl der Personen. Und so gelten für die Arbeit in unseren Vereinseinrichtungen die tagesaktuellen Einschränkungen. Die Bestimmungen der Stadt Braunschweig und die Niedersächsische Corona-Verordnung definieren den Rahmen unserer Aktivitäten.

Unter den gegebenen Umständen ist es uns allerdings möglich, unsere Räumlichkeiten für Gruppenangebote – unter strenger Einhaltung unseres Hygienekonzeptes - wieder bereitzustellen. Private Vermietungen können wir allerdings noch nicht wieder anbieten.

All das hindert uns allerdings nicht daran, am Sonntag, 18.7.2021, am Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente ein kleines Angebot für die Spielemeile 2021 bereitzuhalten. Weitere Informationen dazu finden Sie im Programm der Spielemeile in diesem Heft.

Wir bitten um Ihr Verständnis und werden, sobald sich an der Situation etwas ändert, es hier und aktueller noch, auf unserer Homepage und bei Facebook bekanntgeben:

www.stadtteilentwicklung-weststadt.de/aktuelles

www.facebook.com/BS38120

Falls Sie Hilfe im Alltag benötigen, Fragen rund um die Arbeit der Einrichtungen des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt haben oder gemeinsam mit uns für die Zeit nach der Pandemie etwas planen wollen, dann können Sie uns zu folgenden Zeiten telefonisch im Treffpunkt Am Queckenberg, im Treffpunkt Pregelstraße oder im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente erreichen.

Telefonprechzeiten

Treffpunkt Am Queckenberg

Montag 9 – 12 Uhr und
Freitag 10 – 12 Uhr
Tel.: 0531 87899420

Treffpunkt Pregelstraße

Montag: 15 – 17 Uhr und
Mittwoch: 10 – 12 Uhr
Tel.: 0531 88931587

Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente
Montag bis Freitag 10 -15 Uhr
Tel.: 0531 88938430

Folgende Angebote sind unter Beachtung der dafür getroffenen Regelungen möglich:

1. Die Allgemeine Soziale Beratung nach telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung
2. Beratungen des Quartiersmanagements im Treffpunkt Am Queckenberg nach Voranmeldung unter Tel. 0157 73513446
3. Besuch des Bistros am Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente (um eine Anmeldung wird weiterhin gebeten)
4. Besuch der Nachbarschaftswerkstatt zu den bekannten Zeiten und mit individuellem Termin (gilt auch für die Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt)

Ihr Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.



Aktuelles aus der Nachbarschaftswerkstatt

In den vergangenen Monaten konnte die Nachbarschaftswerkstatt ihren Grundsatz, Hilfe zur Selbsthilfe, nicht einhalten, weil dazu oft ein engerer Personenkontakt nötig ist. Nun, da sich die Pandemiesituation etwas bessert, haben wir unseren Arbeitsablauf der Situation angepasst, so dass wir wieder für Sie da sein und Ihnen unsere Hilfe anbieten können. Die Änderung unseres Arbeitsablaufs sieht folgendermaßen aus:

Sie kommen nach vorheriger Anmeldung zu Ihrem Termin zum Nachbarschaftszentrum Elbestraße 45. Mit Abstand und mit Nasen-Mund-Bedeckung (z.B. OP- oder FFP 2-Maske). Unsere Öffnungszeiten sind am 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat von 17:00 - 19:30 Uhr.

Dort übergeben Sie uns Ihren defekten Gegenstand und wir schauen, was wir machen können. Sollten wir Ihnen sofort helfen können, können wir es im Bistro (Außen)-bereich versuchen. Sollte es länger dauern, würden wir uns telefonisch bei Ihnen melden, um einen Abholtermin

zu vereinbaren und/oder weitere Informationen auszutauschen.

Auch unsere Open Air Fahrradselbsthilfe bieten wir zu den oben genannten Zeiten zusätzlich zur Fahrradselbsthilfe-Werkstatt in der OGS Altmühlstraße (freitags von 15:00 - 17:00 Uhr) in den Sommermonaten wieder an. Bitte denken Sie daran, zu ersetzende Teile für eine Reparatur mitzubringen.

Die Vorgaben des Nachbarschaftszentrums bezüglich der gesundheitlichen Absicherung sind dabei unbedingt einzuhalten und Sie müssen Ihre Kontaktdaten bei der Anmeldung, die z.Z. zwingend erforderlich ist, angeben.

Diese Regelung wird so lange bestehen, solange uns die Kontaktbeschränkungen vorgeschrieben sind. Sollte sich die Situation ändern, werden wir es hier oder vor Ort bekannt geben.

Bleiben Sie gesund! Wir sind für Sie da!
Ihr Team von der Nachbarschaftswerkstatt
Roman Hackauf

Jazz Matinee im Kulturpunkt West



Eine schon fast liebgewonnene Tradition in Pandemiezeiten: Das Britta Rex Quartett eröffnet die Open-Air-Konzertsaison (siehe Titelphoto!). Wie im letzten Jahr mit drohendem Gewitterdonner aus der Ferne und vielen weiteren Unwägbarkeiten, aber dann klappte es doch; vielleicht, weil alle es ganz unbedingt wollten?

So gab es zur Feier des längsten Tages im Jahr (Sommersonnenwende: Montag, 21. Juni 2021, 03:32 UTC) ein abwechslungsreiches, gutgelauntes Konzert im zauberhaften KPW-Garten, kurzweilig auch für Nicht-Jazzliebhaber. Von Britta Rex gewürzt mit Anekdoten aus dem Arbeitsalltag einer Jazz-Sängerin. Das Erlebnis kann man nicht beschreiben, muss man erleben!

Rainer Bielefeld

Anmeldung: 0531 88931588 oder <https://nachbarschaftswerkstatt.net/kontakt/>

Ein Einblick in das Geschehen der StoP- Aktiven- Gruppe

Liebe Weststädterinnen und Weststädter, die StoP-Aktiven-Gruppe hat in den letzten Wochen einiges erreichen können.

Wir durften eine Stunde lang die „Wunschliste“ bei Radio Okerwelle gestalten. Mal wieder war der Radiobesuch sehr aufregend und vielversprechend. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Altstädt, der mit uns die Sendung aufgenommen und sich Zeit für uns genommen hat. Im Weststadtradio, das von Herrn Bielefeld gestaltet wird, werden unsere Aufzeichnungen ausgestrahlt – für ihre Unterstützung möchten wir uns ebenfalls herzlich bedanken.



Yasemin und Aktive beim Radio

Foto: Wolfgang Altstädt, Radio Okerwelle

Ein weiterer Erfolg ist, dass wir unsere ersten StoP-Plakate gestaltet haben und bereits in vielen Läden sichtbar aufhängen durften. Die Plakatgestaltung hat uns viel Spaß gemacht und sie sind genauso geworden, wie wir sie uns vorgestellt haben. Der Westpark sowie das Einkaufszentrum Elbestraße sind im Hintergrund der Bilder zu sehen. Wir hoffen natürlich sehr, dass auch Sie an unseren Plakaten vorbeispazieren und einen Blick darauf werfen! Das Verteilen der Plakate im Einkaufszentrum Elbestraße fand in einer Kleingruppe statt – auch hier waren wir sehr gespannt, wie auf uns reagiert wird. Wie wir es in der Weststadt gewohnt sind, wurde unser Anliegen auch diesmal überall sehr freundlich aufgenommen und in den meisten Läden hängt nun ein Plakat im Fenster! Über die große Unterstützung haben wir uns sehr gefreut. Außerdem finden Sie unsere Flyer im Elbe Gesundheitszentrum. Viele medizinische Fachbereiche und Dienstleister haben unsere Flyer angenommen und legen diese aus.



Ulrike und Aktive vor einem Laden

Danke, dass Sie StoP an diesem Tag sichtbar gemacht haben: Arta-Markt, Löwenbäckerei, Neubauer Fleischerei und Catering, Elbe Apotheke, Modegeschäft Vivi Emily, Huong Nails Nagelstudio, Schlüsseldienst Tchorzewski, KJZ Rotation, Sander's Backstube, Halsinger Schreib- und Bürobedarf, Emmaus Gemeinde, Böckhoff Hörgeräte

Nachdem wir die Einkaufsmeile in den Blick nahmen, wollten wir natürlich auch, dass unsere StoP-UnterstützerInnen in der Weststadt Plakate erhalten (z.B. Rotation, Kulturpunkt West oder die Nachbarschaftszentren uvm.). Wir gingen wieder gemeinsam los und haben uns über bekannte Gesichter, Gespräche und Kaffee gefreut, der uns angeboten worden ist. So schnell entwickelt sich eine Plakatverteilaktion zu einem netten Plausch mit Kaffee und Sonnenbad 😊 Die netten Gespräche in der Weststadt sind das Herzstück der StoP-Arbeit – wir freuen uns über die Offenheit, die wir erfahren. Hoffentlich begegnen auch wir uns in nächster Zeit!



Maria Porzig vor dem Gabenzaun

(StoP ist am Gabenzaun beim Kulturpunkt West und Kinder- und Teeny Klub zu finden)

Am 9.5. konnten wir endlich unseren StoP-Bollerwagen ausprobieren. Zu dritt sind wir durch die Weststadt spaziert und durften mit unseren gepflanzten Blumen einigen Bewohnerinnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. In einigen Gesprächen kamen auch eigene Gewalterfahrungen zur Sprache, und die fehlende Unterstützung in solchen Notsituationen wurde thematisiert. Wir haben großen Respekt vor allen, die den Weg aus der Gewaltbeziehung – trotz allem – gefunden haben! Die Gespräche zeigten mal wieder auf, wie wichtig ein aufgeklärtes Umfeld ist, um eine Gewaltspirale so früh wie möglich zu unterbrechen.



Ulrike und Aktive mit Bollerwagen

Einige von Ihnen haben bereits von uns gelesen oder gehört – für uns ist das ein Riesen-Erfolg! Falls Sie ebenfalls bei StoP mitmachen möchten, um das nachbarschaftliche Miteinander zu stärken, über Partnergewalt aufzuklären, Zivilcourage und Achtsamkeit zu vermitteln, melden Sie sich ganz unverbindlich bei uns unter:

StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt

stop@braunschweig.de

Tel.: 0151-20349324

Ihre StoP-Aktiven-Gruppe

Yasemin

Wohnen fängt mit »W« an.

»Wiederaufbau«
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Die schönsten
»Wohnfühplätze«
finden Sie bei uns!



www.wiederaufbau.de

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig, Telefon 05 31 . 59 03-100

